

Riad: Islamisten zum Tod verurteilt

Riad. Wegen ihrer Beteiligung an Anschlägen sind acht Islamisten in Saudi-Arabien zum Tode verurteilt worden. In zwei Gerichtsverfahren verhängten die Richter nach Angaben der Nachrichtenagentur SPA vom Dienstag darüber hinaus gegen 77 Personen Haftstrafen von drei bis 35 Jahren. Die Verurteilten sollen im Jahr 2003 Selbstmordattentäter bei Bombenangriffen auf Ausländer in der Hauptstadt Riad unterstützt haben. In den Jahren 2003 und 2004 gab es in Saudi-Arabien eine Anschlagswelle, für die Behörden das Netzwerk Al-Qaida verantwortlich machten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/218828.riad-islamisten-zum-tod-verurteilt.html>